

# Sonderverein der Züchter Deutscher Schautauben Gruppe Stuttgart

Schriftführer  
Strecker Wolfgang 73450 Neresheim

Neresheim, den 05.09.2016



Herbstversammlung  
mit Jungtierschau am 04.09.2016 im Vereinsheim des KLZV Roßwag/Vaihingen

Protokoll:

Zur Herbstversammlung mit Jungtierschau am 04.09.2016 in Roßwag konnte unser Vors. Manfred Lampert, 17 Mitglieder und ihre Frauen begrüßen. Sein besonderer Gruß galt allen Ehrenmeister und Meister, sowie unserem Schriftführer der heute seinen 77. Geburtstag feiert, M. Lampert überreichte ihm für den Einsatz an diesem Tag ein Geschenk.

Vorsitzender Manfred Lampert übergab an den neuen 2. Vors. Hans Hilcz und Schriftführer Wolfgang Strecker die Führung der Herbstversammlung, da unser 1. Vors. Manfred Lampert als Preisrichter bei der Jungtierschau eingesetzt werden musste.

Uwe Müller aus Berg Rhl. Pfalz konnte ab 01.08.2016 als Neumitglied bekanntgegeben werden. Einem weiteren Züchter wurde ein Aufnahme Antrag zugesandt, eine Rückantwort lag bis jetzt noch nicht vor (Haico Bosma Holland).

Entschuldigt haben sich die Züchter Horst Blücher Vorstand Lampert wollte ihm zu seinem 80. Geburtstag ein Bild mit Schautauben überreichen, Zuchtfreund Rainhard Legeler wird es ihm überbringen. Des Weiteren fehlten die Züchter

Stellvertreter Vors. Hans Hilcz bedankte sich bei Zuchtfreund Werner Anders und seinem Team für die Top Organisation des Züchtertreffens mit der angeschlossenen Jungtierbesprechung im Züchterheim in Öhringen, eine stattliche Zahl von Züchterfrauen und Gäste konnte Vorsitzender Lampert begrüßen, sie besuchten die Landesgartenschau in Öhringen.

Heinz Speidel gab zu bedenken, dass der Sektempfang von Werner finanziert wurde, man war sich einig, dass in diesem Ausmaß der Sektempfang nicht notwendig sein musste, Wolfgang Strecker gab aus den vergangenen Jungtierbesprechungen zu verstehen, dass dieser Sektempfang auf das Mittagessen aufgerechnet wurde.

Werner Anders stellte die Frage ob es der Wunsch unserer Züchter sei, die weiteren Jungtierschauen in Öhringen abzuhalten, für das Jahr 2017 ist noch reserviert, für die Jahre 2018 + 2019 wurde ihm der Auftrag erteilt diese Termin festzumachen.

Die 70 Tiere hatten einen einreihigen Käfigaufbau, alles in allem eine Top Vorbereitung. Die Sonderrichter aus unserer Gruppe Bewerteten die Tiere, man konnte jetzt schon gutes Zucht und Ausstellungsmaterial sehen, siehe Bericht vom Zuchtwart Malon.

Zur Gruppenschau in Neresheim wurden die Meldepapiere mit der Ausstellungsordnung ausgegeben. Den nichtanwesenden Aussteller werden die Meldepapiere zugesandt, auch an die Gruppe Ansbach die sich wieder an unserer GSS beteiligen. Zum Finanziellen Beitrag muss die Gruppe Ansbach ca. 90.- € für Bänder und E + Z an die Gruppe Stuttgart überweisen.

Hans Hilcz verwies nochmals auf die Impfnachweise zu der VDT – Schau in Erfurt, des Weiteren ist die Regestiernummer auf dem Meldebogen dringen vorgeschrieben und muss ausgefüllt werden. Mit dem B-Bogen wird nochmals eine Tierärztliche Untersuchung jedem Aussteller zugestellt, die Untersuchung darf nicht älter als 10 Tage sein.

Die HSS in Neumünster wurde nochmals besprochen, Teilnehmer sind Speidel, Lampert, Weingand, Ott, Anders, Malon und Strecker jeder Teilnehmer sucht sich seine Fahrmöglichkeit selber, die Zimmer wurden von M. Lampert bestellt.

Nachdem unser Zuchtfreund und Sonderrichter Albert Werner aus gesundheitlichen Gründen an der heutige Jungtierschau nichtmehr teilnehmen konnte, wurde Allgemein Richter Kai Kilger kurzfristig dafür gewonnen. Sollte es in der Zukunft solche Engpässe oder Notfälle bei Jungtierschauen geben, so hat die Versammlung dazu einstimmig zugesagt auch Allgemeinrichter zuzulassen. Bei der GSS in Neresheim wo Zuchtfreund und Sonderrichter Albert Werner ebenfalls abgesagt hat, werden unser Zuchtwart und Sonderrichter Herbert Malon dieses Amt übernehmen, für die weitere Vorgehensweise in Sache Sonderrichter bei unserer GSS muss in der nächsten JHV 2017 dies festgesetzt werden.

Für die Landesschau in Schwenningen haben sich die Gruppen Heidelberg, Schwarzwald und Stuttgart zu der SS erklärt, als Sonderrichter ist Manfred Lampert verpflichtet. Die Meldepapiere werden im Internet zu erhalten sein, man erhofft sich eine starke Meldezahl.

Die letzte SS ist an die 11.Schwäbische Taubenschau in Steinenbronn angemeldet, Zuchtfreund Hans Hilcz stiftet dazu ein SV Ehrenband.

Nach dem Mittagessen wurden die Bewerteten Tiere begutachtet. Zuchtfreund W. Strecker fertigte wie in den vergangenen Jahren einen Katalog an, der jedem Züchter kostenlos als Nachschlagwerk von dieser Schau ausgegeben wurde.

Die 4 beste Top Tiere aus 21 Farbenschläge wurden bereitgestellt. Von den Züchtern wurde per Stimmzettel das Beste Tier ausgewählt.

0,1 blau mit schw.Binden hv 96 SV Teller W. Anders, 1,0 dunkel hv 96 SV Teller H. Speidel, 0,1 weiß hv 96 SV Teller J. Holtz

Das Beste Tier wurde der 1,0 von Horst Lehnert hv 96 gescheckt  
unser Glückwunsch an alle, siehe Bericht vom Zuchtwart Malon.

Bei Kaffee und Kuchen klang die harmonische Herbstversammlung gegen 15:00 aus, Vors. Manfred Lampert wünschte allen Züchter noch viel Erfolg und ein baldiges wieder sehen in Neresheim oder bei einer anderen Veranstaltung.

Termine:

Gruppenschau	am 29.10.+ 30.10.2016	in Neresheim
Hauptschau	am 19.11.+ 20.11.2016	in Neumünster
VDT – Schau	am 26.11.+ 27.11.2016	in Erfurt
Landesschau mit SS	am 17.12.+ 18.12.2016	in Schwenningen
11.Schwäb.Taubenschau	am 05.01.+ 06.01.2017	in Steinenbronn

Schriftführer  
W. Strecker